

Register vber die letzte III. Theil.

Des III. Theils.

F ür das Fieber in gemein.	153
Für das dreytägig Fieber.	159
Für das viertägig Fieber.	161
Für allerley Zufall in Si. bern.	162
Für die Hectica, oder Schwindsucht.	163
Für das Kotlauffen.	169
Für die Pestilenz.	176. 413
Für die Pestilenzische Beulen.	206. 207
Für eingenommen Giff.	209. 417. 118

Des IV. Theils / von der Wundartzeney.

W on allerley Wunden.	211
Wie man ein Wunden heffren soll.	212
M. Hansen von Paris erstes Gebänd.	221
Wie allerley Wunden zu heilen seyn.	220
Für abgehawene Sennadern.	217
Für Geschwulst der Wunden.	223
Für stießende Wunden.	224
Für beissen der Wunden.	225
Wann die Wunden in etlich Tagen nicht ist gebunden worden.	224
Für schweimen der Wunden.	224
Wann ein Wund zu bald zuhellet.	225
Wann kein Fleisch vber die Bein wil wachsen.	225
Für Wärm in Wunden.	225
Für Stich.	223
Pfeil vnd Kugeln auß den Wunden zu ziehen.	227. 228. 229
Wem ein Spindel oder anders ist durch ein Glied gangen.	230
Für gefangene Spreissen.	232. 233
Blutstellung.	233
Wunderäncker.	242
Für das Gliedwasser.	253
Pulverlöschungen.	261
Für vergiffte Schuß.	267
Brandsalben für allerley Brand / womit es auch geschehen sey.	269
Für geronnen Blut / von Fallen / Schlagen / ic.	279
Für Verrenckung der Glieder.	280. 422

Register.

Für Beinbruch.	291. 293
Für Einstropffung des weissen Geäders / daß einem das Geäder zu kurz wil werden.	297
Für wüttender Hundsbiß.	300. 309
Für anderer vergiffter Thier Biß.	303. 304
Für die Wundsucht.	305
Für hiniße Schäden.	306
Für Entzündung eines hinißigen Glieds.	313. 322
Für den Afsel.	306. 307
Für faul Fleisch in Wunden oder Schäden.	308
Für den kalten Brandt.	320
Für erfrorene Glieder.	322
Für Fratte vnd Seere von Stossen.	326
Für die Nauden.	328
Für Gesecht / Zwitterach / vnd Mägerin.	332. 333
Für harte vngeschlachte Beulen / vñ Geschwulsten / vñ Kyffen.	337. 338
Für den Affel oder Grattel.	340
Für den Wurm am Finger.	340. 341
Für die Haarnwürm.	346
Für den Krebs vnd andere fressende Schäden.	347. 411
Für die Fiste.	353. 354
Für alte böse Schäden.	360. 361
Für die Hünereugen.	371. 372
Für die Frangosen.	356
Für die Wargen.	369. 370
Für die Oberbein.	374

Deß V. Theils / von kräftigen Wassern.

C Arp. Wasser.	375
Rotes Aqua vitæ.	377
D. Conrad Stecken Wasser für den Schlag.	379
Für die fallende Sucht vnd Melancholey.	379
Perlinwasser.	380
Schwalbenwasser.	381
Zimmerwasser.	382. 383
Rot Guldinwasser.	387
Hauptwasser.	389
Zimmerische Kraffwasser.	380
Kraffwasser.	382
Aurum potabile.	383

Von Pulvern.

C Rocus Martis.	390
Pulver für gehlinge Zustände.	390
Aurum vitæ.	391
Hirschh. Hirschhalspulver.	392

Beyernisch

Register.

Beyersich Gifftpulver.	394
Sächsishe Gifftpulver.	394

Von Säfften vnd Lattvergen.

Der Frau Vngnadin hizziger Balsam.	395
Der mittelmässig.	396
Der kühlend.	396
Der Magenbuchs stärckender Balsam.	397
Krafftlatvergen.	398
Extract von Rhabarbaro.	397
Manus Christi.	399

Von Salben.

Ahlfsalben.	400. 401
Bundsalben.	401. 402.
Dörzsalben.	402
Wundöl/ oder Balsam/ oder S. Johannis.	405. 406. 407
M. Hansen von Paris Salb.	403.
Eyersalben.	408
Salben zu alten vnreinen Schäden.	409
Der Königin grüne Salb.	410
Vnguentum Saturni.	411. 412
Der Königin von Vngern weisse Salb.	412
Herrn Hans Vngnaden Salb.	412. 413
Bentlersalben.	419. 420
Wassersalben.	420
Rosensalben.	421

Von allerley guten Pflastern.

Der vnd Kühlband.	422. 423
Wasserpflaster.	423
Das vnbeckant Pflaster.	423
Gelb Zugpflaster.	424
Pflaster zu alten Schäden.	424. 432. 433
Guldin Pflaster.	424
M. Jac. Göbels braun Pflaster.	425
Stichpflast. r.	426. 427. 428
M. Peters von Blm Heilypflaster.	429
Des Königs auß Dennemarck Stichpflaster.	429
D. Ulrich Jungen Stichpflaster.	431
M. Hansen von Paris Weinpflaster.	431
Judenpflaster.	432
Pflaster zu dem Geäder.	434

E N D E







